



## **Schriftliche Anfrage Nr. 438 2004/2009**

Eingang Stadtkanzlei: 10. September 2008

**Wurde anlässlich der  
57. Ratssitzung vom  
7. Mai 2009 mit B+A 1/2009  
beantwortet.**

### **Reorganisation Stadtverwaltung – Namensbezeichnungen der Direktionen**

Im Zusammenhang mit der Reorganisation der Stadtverwaltung, wonach die Direktionen neu gestaltet werden, stehen auch neue Namensgebungen im Raum. Namensbezeichnungen von öffentlichen Direktionen haben einen starken kommunikativen Charakter, der effektiv genutzt werden sollte. Die Fusion Luzern-Littau bietet den Anlass, die Direktionsbezeichnungen an die gesellschaftlichen Anforderungen und damit eine zukunftsorientierte Wahrnehmung Luzerns zu schaffen. Die CVP kann sich vorstellen, die Direktion Bildung in eine Direktion „Bildung/Kultur & Sport“ umzubenennen und die bis anhin geführte Direktion Sicherheit mit „Bevölkerung & Öffentlicher Raum“ zu benennen. Begründung:

- Der Sport nimmt einen wichtigen Teil der Gesellschaft und Verwaltungsgeschäfte ein. Im Moment kommt dem Sport in der öffentlichen Wahrnehmung innerhalb der Bezeichnung „Bildungsdirektion“ zu wenig Aufmerksamkeit zu, was eine sportliche Stadt wie Luzern nicht auszeichnet.
- Kultur ist das Dach unserer gesellschaftlichen, traditionellen und gelebten Struktur in all ihren Facetten. Diesbezüglich gehören auch die Öffentlichkeitsarbeit/Medien zur Kultur.
- Unter „Bevölkerung & Öffentlicher Raum“ werden Bevölkerungsdienste und Bürgerrechtskommission (falls diese dannzumal als abschliessende Kommission beschlossen wird) sowie Tiefbauamt und Veranstaltungsmanagement verstanden.

Die CVP-Fraktion möchte gerne vom Stadtrat erfahren, ob

1. Überlegungen und Abklärungen für neue Direktionsbezeichnungen unternommen wurden?
2. Wie steht der Stadtrat zu obgenannten Vorschlägen neuer Direktionsbezeichnungen?
3. Welche weiteren Namensänderungen werden zusätzlich in Betracht gezogen?

4. Aus welchen Gründen würden die bestehenden Direktionsbezeichnungen allenfalls beibehalten?

Verena Zellweger-Heggli  
namens der CVP-Fraktion